

Henne oder Ei. Blattgolden jedenfalls

Nimmt man die Zahl der Kontakte zur Grundlage, so hat der spezifisch ostdeutsche Medienkonsum zwei Säulen: Super-Illu und MDR. Seit 1995 verleihen diese zwei Grundfesten des überkommenen Ossitums alljährlich im Berliner Friedrichstadtpalast einen Medienpreis. Jedesmal ist reihenhäuschenweise Semiprominenz vor Ort. Ergo ist diese »Goldene Henne« im offiziellen Sprachgebrauch »der wichtigste Medienpreis Ostdeutschlands«.

Am 20. September nimmt ihn laut Superillu vom Sonntag Angela Merkel (CDU) entgegen. Frau Kanzlerin wird nicht für ihre Verdienste um die Mediengesellschaft der Zukunft ausgezeichnet, in der jeder über Nacht zum Überwachungsvideostar werden kann. Sie bekommt den nach der 1991 verstorbenen TV-Komikerin Helga »Henne« Hahnemann benannten Preis für ihr Wirken in Sachen Völkerverständigung zwischen DDR und BRD. Schließlich sind viele dunkle Seiten der DDR mit ihr »drüben« staatstragend geworden. Zu den lichten Seiten, die bei den Wessis noch außen vor sind, zählt der spezifische Witz der Ostdeutschen. (xre)

<https://www.jungewelt.de/artikel/72318.henne-oder-ei-blattgolden-jedenfalls.html>